Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 27. Mai 2017 um 22:07 Uhr

Durchgangsstraße in Detmold gesperrt, Menschen wurden aus den Häusern geholt

Aus einem harmlos erscheinenden Garagenbrand wurde plötzlich ein hochexplosiver Feuerwehr-Einsatz

Samstag 27. Mai 2017 - **Detmold (wbn). Zunächst war es nur ein Garagenbrand und als solcher für die Feuerwehr ziemlich überschaubar. Doch dann der unerwartete Gefahrenmoment: Die Einsatzkräfte der Detmolder Feuerwehr fanden eine buchstäblich „brandheiße“ Acetylen-Gasflasche.**

Umgehend wurde die Evakuierung von Anwohnern im Umkreis von 50 Metern angeordnet. Und dann musste die Gasflasche über einen Zeitraum von bis zu 24 Stunden heruntergekühlt werden. Dazu wurde auch die Blomberger Straße in Detmold gesperrt.

Fortsetzung von Seite 1

Diese Sperre ist inzwischen wieder aufgehoben worden. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Samstagnachmittag brannte in der Blomberger Straße eine Garage. Das Feuer konnte schnell gelöscht werden. Aber die Feuerwehr fand eine Gasflasche, die mit Acetylen befüllt war und durch das Feuer stark erhitzt war.

Diese Flasche muss über einen längeren Zeitraum von bis zu 24 Stunden gekühlt werden, um eine Explosion zu verhindern. In Absprache mit der Polizei wurde ein Radius von 50 m um die Brandstelle gezogen. Alle dort wohnenden Hausbewohner, ca. 10, wurden aus ihren Häusern evakuiert. Die Blomberger Straße wurde ebenfalls für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Zwischenzeitlich ist die Absperrung wieder aufgehoben und die Bewohner sind in ihre Häuser zurückgekehrt. Bis auf den Geschädigten, dessen Haus zu nah an der zu kühlenden Flasche liegt. In der Garage waren ausschließlich Gegenstände gelagert, sodass der Schaden nicht allzu hoch ausfällt. Die polizeilichen Ermittlungen zur Brandursache dauern derzeit noch an.“